

GEMEINDE*brief*



Januar, Februar und März 2016

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim
www.borbeck-vogelheim.de



Presbyteriumswahl am 14. Februar 2016



Zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde laden wir herzlich ein:

Taizé-Andachten: jeweils am 1. Donnerstag i.M. in der Matthäuskirche um 20 Uhr

Datum	Dreifaltigkeitskirche 9:45 Uhr	Matthäuskirche 9:45 Uhr	Markushaus 11:00 Uhr
Sonntag, 3. Januar 2016		Schneller	Schneller A m. Saft
Sonntag, 10. Januar 2016	Kern-Kremp	Schreiner-Menzemer A	Schreiner-Menzemer T
Samstag, 16. Januar 2016	16 h Maier T		
Sonntag, 17. Januar 2016	Maier	Ecker T	Schneller
Sonntag, 24. Januar 2016	Kern-Kremp	Schreiner-Menzemer	Kern-Kremp
Sonntag, 31. Januar 2016	Schneller A mit Saft	Ecker	Schneller
Samstag, 6. Februar 2016		16 h Schreiner-Menzemer T	
Sonntag, 7. Februar 2016	Kern-Kremp	Schreiner-Menzemer	Schreiner-Menzemer A
Sonntag, 14. Februar 2016	Schneller	Ecker A mit Saft / KK	Schneller T
Samstag, 20. Februar 2016	16 h Maier T		
Sonntag, 21. Februar 2016	Maier	Schreiner-Menzemer T	Maier
Sonntag, 28. Februar 2016	Kern-Kremp A	Ecker	Schneller Vorstellung neue Konfis
Freitag, 4. März 2016 Weltgebetstag der Frauen	16:30 h Gottesdienst in St. Dionysius	17 h Schreiner-Menzemer	18 h Schneller
Sonntag, 6. März 2016	Kern-Kremp T Vorstellung Konfis	Schneller	Schneller A
Sonntag, 13. März 2016	11 h Ecker ==> in der Dreifaltigkeitskirche! Zentraler Gottesdienst: Einführung der neu gewählten Presbyterinnen und Presbyter		
Sonntag, 20. März 2016 Palmsonntag	Kern-Kremp	Ecker A Goldkonfirmation	Kern-Kremp
Donnerstag, 24. März 2016 Gründonnerstag	18 h Schneller A		
Freitag, 25. März 2016 Karfreitag	Maier A	Ecker A mit Saft	Schneller A mit Saft
Samstag, 26. März 2016		22 h Schreiner-Menzemer Osternacht	
Sonntag, 27. März 2016 Ostersonntag	11 h Kern-Kremp A mit Saft	7 h Mt.-Friedhof, Maier Ecker A	Schneller A mit Saft FGD
Montag, 28. März 2016 Ostermontag		11 h Schreiner-Menzemer Familiengottesdienst	
Sonntag, 3. April 2016	Kern-Kremp T	Ecker	Kern-Kremp A mit Saft
Altenheim Bethesda 10:00 Uhr Wüstenhöferstr. 177		Altenheim Vogelheim Haus St. Thomas 10:00 Uhr	Altenheim Vogelheim Albert-Schmidt-Haus 15:30 Uhr
01.02. Ecker	07.03. Kern-Kremp	28.01. Schneller	08.01. Schneller
08.02. Schreiner-Menzemer	14.03. Ecker	25.02. Maier	11.02. Schneller
15.02. Ecker	21.03. Kern-Kremp	Mirjamhaus, Friedrich-Lange-Straße	
22.02. Maier	24.03. Ecker 15 h	Gottesdienst ghanaischer Christen, sonntags, 12-14 h	
29.02. Schneller	04.04. Kern-Kremp	Kontakt: Presbyter Samuel Artur (0201 35946)	

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

JAHRESLOSUNG
2016

JESAJA 66,13



Pfarrer
Günther Kern-Kremp

Liebe Leserinnen und Leser,
eine Mutter, die ihr Kind tröstet, das ist nicht nur eine alltägliche Erfahrung, sondern eine Urerfahrung der gesamten Menschheit weltweit, über alle kulturellen und zeitlichen Grenzen hinweg.

Aber wie tröstet eine Mutter?

Sie kommt zur Hilfe! Das Entscheidende ist: Sie ist da! Ihr Da-sein selber ist schon der Trost. Trösten ist „Beim-Anderen-sein“, also anwesend sein!

Die Jahreslosung für das kommende Jahr 2016 sagt uns:
So tröstet Gott!

365 Mal ist in der Bibel ein „Fürchte dich nicht“ zu finden, so gibt es eigentlich für jeden Tag des neuen Jahres ein Trostwort für uns: sein oder ihr Mütterliches „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir!“

Mütter trösten ihre Kinder häufig auch mit den Worten:
„Es ist doch alles gut! Alles ist in Ordnung!“

Sie tun eigentlich nur so, als wenn alles in Ordnung wäre. Der Schmerz und die Tränen des Kindes bleiben ja Wirklichkeit. Aber Mütter machen sozusagen unwillkürlich von einem Überschuss an Hoffnung Gebrauch und vertrauen darauf, dass am Ende alles gut ist.

Für unseren Glauben heißt das: Im Trösten wird die Welt offen für das Neue. Sie wird für das Unverhoffte, für die Zukunft, also für das Andere, das ich in der jetzigen Situation noch für unmöglich halte, offen gehalten.

Und so tröstet eine Mutter, indem sie jetzt schon weiter sieht und den Überblick behält!

Das Kind mit dem blutigen Knie noch auf dem Schoß,

wird sie nicht vom Schmerz und dem Weinen ihres Kindes überwältigt werden. Sie kann den klaren Kopf behalten, um das Notwendige zu tun. Denn sie sieht die Situation in einem weiteren Horizont – sie sieht jetzt schon vom guten Ende her auf den Schmerz, weil sie weiß, dass die Wunde bald heilen wird. Liebe Leserinnen und Leser, so geschieht Gottes Trost für uns. Gott sieht unseren Schmerz, ja er nimmt ihn sich zu Herzen wie eine Mutter. Aber er sieht gleichzeitig unser Leben schon aus der anderen Perspektive seines kommenden Reiches, in dem kein Leid, kein Schmerz, kein Geschrei und kein Tod mehr sein wird. „Gottes Trost ist das Ende des Grabes!“ schrieb einmal ein Theologe. Die Auferstehung Jesu erzählt uns genau diesen Trost: Das Leben ist nach Gottes Willen Sieger. Und der Psychologe Viktor Frankl sagte sinngemäß: Die Hoffnung der Auferstehung ist das Lebensprinzip, das den Tod

integriert hat.

Das ist das gute Ende – und aus dieser Perspektive sieht Gott auf unser Leben, mit allen Höhen und Tiefen. Er sieht auf unsere Verletzungen und Verwundungen, unsere Hoffnungslosigkeiten und Niederlagen, aber auch auf unser Glück und unsere Freude.

Das für sich anzunehmen, solchen Trost sich von Gott schenken zu lassen, das bedeutet für mich Glauben.

Er gibt neue Kraft und neuen Mut für das Leben!

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes und gesegnetes neues Jahr 2016!

Ihr Pfarrer Günther Kern-Kremp

27. MÄRZ 2016: BEGINN DER SOMMERZEIT

Uhren um eine
Stunde vorstellen



Anzeige



**Gönnen Sie
Ihrem Garten
einen neuen
Anstrich**



Neuwesestraße 19a
45355 Essen
T +49 (0) 201 -60 22 68
F +49 (0) 201 -60 46 30
info@banzhaf-gartenbau.de
www.banzhaf-gartenbau.de

PRESBYTERIUMSWAHL

Sonntag, 14.02.2016



Am **14. Februar 2016** wird ein neues Presbyterium gewählt. Sie, liebe Gemeindeglieder, sind herzlich eingeladen, die Leitung Ihrer Kirchengemeinde mit zu bestimmen.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die mindestens 16 Jahre alt oder konfirmiert sind. Am Tag der Wahl genügt der Personalausweis, damit Sie Ihre Stimme abgeben können.

Sobald Sie eine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten haben, können Sie auch Briefwahl beantragen, falls Sie am Tag der Wahl verhindert sein sollten. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die

Meldestelle im Kirchenkreis Essen unter 2205-181 / III. Hagen 39, 45127 Essen. Das aktuelle Presbyterium hat die Anzahl der Presbyterinnen bzw. Presbyter auf 16 festgelegt. Es stehen 17 Kandidierende über eine Gesamtvorschlagsliste zur Wahl. Ferner wurde beschlossen, vier beruflich Mitarbeitende in das Leitungsorgan zu wählen. Es kandidieren fünf Gemeindeglieder für diese vier Plätze.

Es werden drei Wahllokale für Sie eingerichtet.

1. Gemeindesaal Dreifaltigkeitskirche, Stolbergstr. 54 / 10:30-17 Uhr
2. Markushaus, Forststr. 17 / 10:30-17 Uhr
3. Gemeindesaal Matthäuskirche, Bocholder Str. 34 / 10:30-17 Uhr



Wenn Sie Fragen haben oder Informationen benötigen bzw. das Wahlverzeichnis einsehen möchten, dann wenden Sie sich gerne ans

Gemeindeamt

Bocholder Str. 32, 45355 Essen

info@borbeck-vogelheim.de

Tel. 86563-0, Fax 86563-10.

Oder besuchen Sie unsere Website unter: www.borbeck-vogelheim.de.

Mitgestalten...!

Die Aufgaben des Presbyteriums sind vielfältig und interessant. Es geht um die ganze Palette der Gemeidearbeit: Welche Schwerpunkte werden gesetzt? Wo können, wo müssen wir sparen? Welche Angebote der Gemeinde haben sich bewährt, was soll sich ändern? Wie steht es mit Grundsatz- und Glaubensfragen?

Im Presbyterium kommen die unterschiedlichsten Sichtweisen und

Argumente zur Sprache. Auf dieser Grundlage werden auch schwierige Entscheidungen gemeinschaftlich getragen. „Ehrenamtlich leiten“ und „gemeinschaftlich Kirche gestalten“ – das gehört zusammen und ist typisch evangelisch. Wie das Motto, mit dem wir an Sie appellieren möchten, am 14. Februar 2016 an der Presbyteriumswahl teilzunehmen:

„Aufkreuzen“ ist unsere Einladung in eine Kirche, die auf Begegnung und Bewegung setzt.

Kandidierende für das Amt des ordentlichen Presbyteriumsmitglieds

Es stehen 17 Gemeindeglieder zur Wahl. Es sind 16 zu wählen.

1 Michaela Ahne-Gier

55 Jahre / Hausfrau



Während meiner 16-jährigen Mitarbeit im Presbyterium unserer Gemeinde lag der Schwerpunkt meiner Tätigkeit im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit sowie bei den Kinderbibeltagen. Darüber hinaus bin als Vorstandsmitglied im ev. Kindergartenverband Essen-Nord tätig und engagiere ich mich für das Altenheim Bethesda.

Gerne würde ich auch weiterhin meine erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zum Wohle der Gemeinde einsetzen.

2 Samuel Arthur

60 Jahre / Maschinenschlosser



Ich bin Samuel Arthur. Viele meiner Bekannten nennen mich Sammy oder Sam. Ich bin verheiratet und habe vier Kinder und ein Enkelkind. Ich bin gelernter Maschinenschlosser und Schleifer, von „Krupp Essen“ ausgebildet und zur Zeit auch berufstätig. Ich bin im Diakonieausschuss unserer Gemeinde tätig. Die Arbeit dort macht mir viel Spaß. Es macht mir Freude, mit Hilfe meines afrikanischen Gottesdienst-Chores die Gemeinde für Gospelmusik zu begeistern. Für mich ist es eine große Ehre, Gott zu dienen. So hoffe ich, wiedergewählt zu werden.

3 Susanne Bendix 35 Jahre / Erzieherin



Mein Name ist Susanne Bendix. Ich singe schon seit vielen Jahre im Kirchenchor und bei den „Weizenkörnern“ mit; zudem spiele ich im Blockflötenensemble.

Nun geht meine erste Amtszeit als Presbyterin zuende und ich konnte viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln.

Diese würde ich gerne weiter „ausbauen“ und mich mit Ideen in die Belange der Gemeinde einbringen.

Alle Infos auch im Web!

Alle Kandidaten und Kandidatinnen finden Sie mit Bild und Vorstellungstext auch auf unserer Website **www.borbeck-vogelheim.de**.

Außerdem erhalten Sie auf den Sonderseiten auch alle weiteren Informationen rund um die Presbyteriumswahl am 14.02.2015.

4 Jörg Benner 55 Jahre / EVAG-Fahrer



Mein Name ist Jörg Benner, ich bin verheiratet und habe eine 15-jährige Tochter.

Vor 13 Jahren habe ich den Gemeindekarneval aufgebaut und bin seit dieser Zeit auch ehrenamtlich in der Gemeinde tätig. Ich habe mich aufstellen lassen, um auch auf anderen Gebieten meinen Ideenreichtum tatkräftig zum Wohl der Kirchengemeinde einzubringen.

5 Volker Borgardt 45 Jahre / Kaufm. Angestellter



Seit vielen Jahren bin ich schon ehrenamtlich für die Gemeinde tätig. Im Jahr 2015 wurde ich als „Nachrücker“ in das Presbyterium berufen und es macht mir Freude, die kirchliche Arbeit auch einmal von dieser Seite her zu unterstützen.

Neben den handwerklichen „Einsätzen“ und der Mitwirkung in Gottesdiensten begleite ich auch den Bauausschuss der Gemeinde. Mein Ziel für die Zukunft ist es, weiterhin engagiert tätig zu sein und die Verbundenheit der Menschen zu ihrer Gemeinde und Kirche weiter zu stärken.

6 Dr. Andreas Döring

43 Jahre / Lehrer



Liebe Gemeindeglieder, in den vergangenen 4 Jahren habe ich im Presbyterium den Bezirk Vogelheim vertreten.

Mir liegt es sehr am Herzen, dass wir in Borbeck-Vogelheim auch langfristig unsere Gottesdienste feiern und für die Menschen im Stadtteil sichtbar wirken können. Daher engagiere ich mich momentan in den

Ausschüssen für Gemeindeentwicklung, Theologie und im Finanzausschuss.

Hinweise der Redaktion

Kandidierende in alphabetischer Reihenfolge. Für die Inhalte der Vorstellungstexte sind die jeweiligen Kandidierenden verantwortlich.

7 Hilke Drewes

53 Jahre / Lehrerin



Mein Name ist Hilke Drewes. Ich bin verheiratet und Mutter zweier erwachsener Kinder. Beruflich bin ich Lehrerin für Sonderpädagogik; ich arbeite an der Möllhovenschule, einer Förderschule in Borbeck. Seit 19 Jahren wohne ich im Bereich der Matthäuskirche. Hier engagiere ich mich besonders im Vorbereitungskreis für das monatliche Taizé Gebet und bei der Planung und Durchführung der jährlichen Fastenandachten. Seit Februar 2011 gehöre ich dem Presbyterium unserer Gemeinde an. Diese Arbeit würde ich gerne fortführen und dabei insbesondere meine beruflichen Erfahrungen einbringen.

8 Uwe Gerwin

54 Jahre / Städt. Angestellter



Neben den sonntäglichen Gottesdienstbesuchen, die mir stets gut tun, ist es mir ein besonderes Anliegen, die „Zukunftsfähigkeit“ der Gemeinde angesichts zurückgehender Steuermittel und vermehrter Kirchengaustritte zu gestalten. Ich glaube, dass sich die Gemeinde sowohl inhaltlich als auch strukturell den sich stetig ändernden Bedingungen stellen und Antworten finden muss, aber auch finden wird. Im Ev. Kita-Verband Essen-Nord und im Strukturausschuss der Gemeinde. wirke ich mit.

Und natürlich macht es auch schlichtweg Freude, gemeinsam mit den Mitgliedern des Presbyteriums die Geschehnisse der Gemeinde gestalten zu dürfen.

9 Evelyn Kynast
64 Jahre / Verlagskauffrau i.R.



Im Presbyterium bin ich seit 11 Jahren und engagiere mich in verschiedenen Ausschüssen. Das Singen im Chor und die Arbeit in der Gemeindebücherei machen mir viel

Freude. Ich möchte gerne weiterhin bei der Umstrukturierung unserer Gemeinde mitwirken.

10 Christian Lindemann
31 Jahre / Lehrer



Seit meiner Konfirmation erfahre und (er)lebe ich als ehrenamtlicher Mitarbeiter und seit 8 Jahren auch als Presbyter unsere lebendige Gemeinde. Sie inhaltlich und strukturell weiter-

zuentwickeln und ein Miteinander der Generationen zu fördern, ist für mich eine der wichtigsten Aufgaben in den nächsten Jahren.

11 Rolf Lorenz
65 Jahre / Versicherungskaufmann



Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter. Von Beruf bin ich Versicherungskaufmann. Seit drei Jahren bin ich dabei, mich in kleinen Schritten aus dem Berufsleben zurückzuziehen und habe daher mehr freie Zeit. Diese nutze ich bereits indem ich ehrenamtlich für einen ambulanten Hospizdienst tätig bin und Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt begleite. Das Leben hat es bisher sehr gut mit mir gemeint. Dafür bin ich Gott dankbar. Nicht zuletzt deshalb fühle ich mich der Kirchengemeinde sehr verbunden und würde gern im Presbyterium für die Gemeinde tätig werden.

12 Ute Pabst
60 Jahre / Kaufm. Mitarbeiterin



Seit der Gründung des Kindertagesstättenverbandes Essen-Nord bin ich Trägervertreterin in der Verbandsvertretung und in den Kitas Mirjamhaus und Himmelszelt im Rat der Tageseinrichtung.

Die Zukunft der Kinder und somit der Kindertagesstätten unserer Gemeinde ist mir sehr wichtig und ich möchte mich da auch weiterhin engagieren.

Außerdem bin ich Mitglied im Projektausschuss und in der Migrationsarbeit im Kreuzer.

13 Christian Roob

37 Jahre / Jurist



Ich bin Volljurist, glücklich verheiratet und habe drei super Kinder. Ich habe gerade meine erste Wahlperiode durchlaufen. Dabei habe ich sehr viel über unsere Gemeinde gelernt und viele neue Facetten gesehen.

Es hat mir Spaß gemacht. Zwischenzeitlich bin ich auch Finanzkirchmeister unserer Gemeinde geworden, was mir nochmals einen tieferen Einblick ermöglicht hat.

Ich würde gerne weitermachen und deshalb werbe ich um Ihre Zustimmung.

14 Otto Schlusen

58 Jahre



Ich bin geboren am 8. Januar 1957. Seit vielen Jahren bin ich u.a. in der Gemeindebücherei als Lektor und seit einigen Monaten im Kirchenchor der Dreifaltigkeitskirche aktiv. Sollte ich

gewählt werden, will ich meinen Beitrag dazu leisten, dass unsere Gemeinde eine gastfreundliche und lebendige Gemeinde bleibt.

15 Rigo Ntu Teka

51 Jahre / Flüchtlingsbetreuer



Ich heiße Ntu Teka und komme aus Angola. Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und bin Vorsitzender des Angolanischen Vereins. Außerdem wirke ich seit 19 Jahren in unserer

Gemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim als Presbyter mit. Bei den Maltesern bin ich als Flüchtlingsbetreuer beschäftigt. Ich kandidiere erneut als Presbyter, weil mir die kirchengemeindliche Arbeit am Herzen liegt.

16 Franz Turnsek

72 Jahre / Sanitärtechniker i.R.



Mein Name ist Franz Turnsek. Ich bin seit 2010 Mitglied im Presbyterium der Großgemeinde. Verwurzelt bin ich an der Matthäuskirche und betrachte es als meine Hauptaufgabe, dass das Wort Gottes hier noch lange verkündigt wird.

Ich bin Mitglied arbeite im Bau- und Friedhofsausschuss und gehöre dem Kita-Rat „Regenbogen“ an. Außerdem bin ich Mitglied zum Eine-Welt-Laden.

Meine Bitte an Sie: Kommen Sie zur Wahl und wählen Sie IHR Presbyterium!

17 Hans-Joachim Twiehaus 69 Jahre / Bereichsleiter i.R.



Seit 1977 wohne ich in Essen. Verheiratet bin ich seit 1974. Wir haben zwei erwachsene Kinder. Seit Februar 2012 bin ich Rentner und seit Oktober 2013 Mitglied des Presbyteriums. Dort arbeite ich in verschiedenen Ausschüssen mit, weil ich in ihnen meine beruflich erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse, wie z.B. Planung, Organisation und Budgetierung, einbringen kann. Trotz vielfacher Schwierigkeiten hilft unsere Kirchengemeinde den Menschen an vielen Stellen. Damit dies auch weiter so bleibt, stelle ich mich gerne wieder der Wahl zum Presbyterium.

Kandidierende als Beruflich Mitarbeitende

Es stehen 5 Personen zur Wahl. Es sind 4 zu wählen.

Zusätzlich zu den „ordentlichen Presbyteriumsmitgliedern“ gehören auch immer beruflich Mitarbeitende zum Leitungsgremium. Die Anzahl wurde von

der Landeskirche auf 1/4 der ordentlichen Mitglieder festgelegt. Fünf Kandidierende stehen aus den unterschiedlichsten Arbeitsbereichen zur Wahl.

1 Thomas Hartung 57 Jahre / Projektleiter



In der großen Gemeinde engagiere ich mich vor allem im sozialdiakonischen Bereich. Neben der Beschäftigung und Qualifizierung von arbeitslosen Menschen betrifft das die Arbeit mit jugendlichen Migranten und Migrantinnen, den Ausbau des interkulturellen Zentrums Kreuzer und die Belange der Tagungsstätte „Haus am Turm“ in Werden.

2 Frank Helwig 51 Jahre / Küster



Seit 2008 bin ich Küster an der Dreifaltigkeitskirche. Die vielfältigen Aufgaben an „meiner“ Kirche erfülle ich mit viel Freude. Ich möchte Mitglied im Presbyterium werden, weil ich mich zukünftig noch intensiver unterstützend bei der Gestaltung und Konzeptionierung der Gemeinde Borbeck-Vogelheim engagieren möchte.

3 Annette Reekers

60 Jahre / Erzieherin, Kitaleiterin



Ich arbeitete 41 Jahre lang in drei verschiedenen Kindertageseinrichtungen unserer Großgemeinde. Seit 1999 leite ich die ev. Kita Himmelszelt im Termiedenhof. In meiner täglichen Arbeit liegt mir das Wohlergehen der Kinder und ihrer Familien in unserem Stadtteil sehr am Herzen.

Das Arbeitsfeld der Kitas wie auch die Bedürfnisse und Betreuungszeiten der Familien haben sich in meiner langjährigen Berufstätigkeit sehr verändert. Als Mitarbeiterpresbyterin konnte ich diese Veränderungen in einer guten Presbyteriumsarbeit seit

17 Jahren mitgestalten. Aus diesem Grund möchte ich mich auch wieder zur Wahl stellen, um die sich ständig verändernden Prozesse in der Gemeindefarbeit, sowie im Kindertagesstättenbereich weiterhin begleiten zu können.

4 Sieglinde Schigulski

57 Jahre / Dipl. Sozialpädagogin



Die sozialdiakonischen und kulturellen Arbeitsbereiche der Kinder- und Jugendarbeit sind mir ein Herzensanliegen.

Es ist die Aufgabe, diese Bereiche verantwortlich zu erhalten und professionell abzusichern. Dabei möchte ich im gelebten Glauben auch zukünftig Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mitzugestaltende Entwicklungsräume ermöglichen.

Die Zusammenführung einzelner Angebote von der Kita bis zur Erwachsenenarbeit und die Mitwirkung in kirchlichen Angebotsformen, wie Kinderbibeltagen, sind mir ebenso wichtig.

5 Daniel Stender

35 Jahre / Verwaltungsfachangestellter



Als Pfarrerssohn durfte ich schon seit frühen Jahren eine enge Verbindung zum Evangelischen Leben erfahren. Ich habe auf dem Don-Bosco-Gymnasium Abitur gemacht, schloss im Jahre 2003 erfolgreich meine Ausbildung beim damaligen Stadtkirchenverband ab und bin seitdem in der kirchlichen Verwaltung tätig; zunächst im Gemeindeamt und seit 2015 im Ev. Verwaltungsamt Essen als Friedhofsverwalter. Seit mehr als acht Jahren verwalte ich unseren Matthäusfriedhof und bin in der Öffentlichkeitsarbeit tätig. Im

Presbyterium möchte ich meine Erfahrung und mein Engagement einbringen zur Unterstützung und Bewältigung der vielen vor uns liegenden gemeindlichen Herausforderungen und Veränderungen.

Kontakt: Herr Stender, Tel. 86563-37 / friedhof@borbeck-vogelheim.de

Gemeinschaftsgräberanlagen

Neue Hinweisschilder erläutern die Regeln zum Ablegen von Devotionalien

Evtl. haben Sie es schon bei einem Gang über den Matthäusfriedhof gesehen. Aber trotzdem möchten wir hiermit freundlich darauf hinweisen, dass wir einige neue Hinweisschilder angebracht haben.

Es betrifft die Gemeinschaftsgräberanlagen. Dabei handelt es sich um Grabfelder, die besonderen Vorschriften unterliegen.

Wie schon mehrfach bekanntgegeben wurde, ist auf den entsprechenden Feldern das Ablegen von Devotionalien (Gegenstände, die der Andacht dienen sollen) bzw. Kerzen und Pflanzen gar nicht oder nur auf den ausgewiesenen Ablageflächen erlaubt.

Wir weisen jetzt mit neuen Plexi-Glas Schildern auf diese Regelungen hin.



Die Regeln hängen u.a. mit den kalkulierten Kosten zusammen, die nur so gering gehalten werden können, wenn jeder Friedhofsbesucher die Vorgaben des Friedhofsträgers beachtet.

Ferner sollen diese Gräberfelder dauerhaft ein ordentliches und der Würde des Friedhofs angemessenes Bild abgeben. Auf dem Feld verteilt liegende abgebrannte Grablichter, verwelkte Blumen etc. tragen nicht dazu bei.

Anzeige

Fachunternehmen für Erd-,
Feuer- und Seebestattungen
Alternative Bestattungsformen
Erledigung aller Formalitäten
Internationale Überführungen
Bestattungs-Vorsorgeregulierung
www.bestattungen-groef.de



Telefon
02 01
67 62 98

Wir sind für
Sie da,
wenn Sie uns
brauchen.



Essen-Schönebeck
Aktienstraße 49

Wenn Sie detaillierte Infos wünschen, wenden Sie sich vertrauensvoll an Herrn Stender von der Friedhofsverwaltung.

D. Stender

Wichtige Hinweise zu den Wintermonaten

Die kalte Jahreszeit hat begonnen und nachdem auch die geplanten Baumpfleßmaßnahmen zur Wahrung der Verkehrssicherheit durchgeführt wurden, informieren wir Sie gerne über die witterungsbedingten Maßnahmen auf dem Matthäusfriedhof. Wie Sie es bereits aus den Vorjahren kennen, werden bei Schnee und Eis nur für Beerdigungen die entsprechenden Anzeigen



Zuwege und Hauptwege geräumt und gestreut. Des weiteren werden die Wasserstellen aus Frostschutz- und Sicherheitsgründen für einige Zeit abgesperrt. Es steht dann im Winter nur der Hahn an der Außenwand der Trauerhalle zur Verfügung. Bitte seien Sie sehr vorsichtig beim Begehen des Friedhofsgeländes!

D. Stender

SEIT 1949
BESTATTUNGSKULTUR

BUITING



Erster Essener Bestattermeister
Institut für Thanatopraxie
Ausbildungsbetrieb
Vorsorge * Trauerbibliothek
Private Aufbahrungsräume
Trauerhalle Lichtweg-Atrium



Tel. 69 90 38

Essen, Borbecker Straße 223

E.-Frintrop, Himmelpforten 16

www.buiting.de

BYLSMA GMBH

MEISTERBETRIEB



**Individuelle und professionelle Beratung
durch den Friedhofsgärtner**

- Anlage und Gestaltung der Grabstelle
- Gärtnerische Pflege der Ruhestätte
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung
- Schnittblumen, Gestecke
- Pflanzschalen, Kränze
- Grabschmuck für besondere Gedenktage
- Jahresgrabpflege
- Dauergrabpflege

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dachstraße 14a, 45355 Essen

Tel. 684078 / Fax 5453793

bylsma@web.de / www.bylsma-gmbh.de

**Pfn. Schreiner-Menzemer
und Pfr. Menzemer**

Pfr. Kern-Kremp

Pfr. Maier

Pfn. Schneller

Pfr. Ecker



Taufen



Beerdigungen

MONATSSPRUCH
MÄRZ 2016

Jesus Christus spricht:
Wie mich der **Vater geliebt** hat,
so habe auch ich euch geliebt.
Bleibt in **meiner Liebe!**

JOHANNES 15,9

Wohnstätten

für geistig Behinderte in Essen gGmbH

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir im Großraum Essen-Borbeck erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit über 30 Jahren ein selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, Essen-Borbeck u. Essen-Bergeborbeck

Info-Telefon

Klaus Schütte, Tel. 18533-14
Petra Rahn, Tel. 18533-16



www.wohnstaetten-essen.de



Liebe Mitglieder und Freunde der EAB Essen-Borbeck, liebe Gemeindemitglieder!

Das neue Jahr 2016 wird uns geschenkt, ohne das wir etwas dazu tun brauchen.

Nun liegt es an uns, wie wir es mit unseren Möglichkeiten gestalten um einen Gewinn davon zu ziehen!

Im Jahr 2015 hatten wir gute und kreativ gestaltete Stunden, von denen wir einige in Erinnerungen bringen möchten. Da war unsere schöne Reise in die Oberlausitz, mit Görlitz, Bautzen, Spreewald und Herrnhuter-Brüdergemeinde.

Dann hatten wir unseren Tagesausflug in das Koptische Kloster zum Bischof Anba Damian, unseren Grillnachmittag, aber auch die Stunde mit Pfr. i.R. Ulrich Neuse, das Märchen, "Die Bremer Stadtmusikanten".

Für das neue Jahr 2016 sind in Vorbereitung:

Studienfahrt vom 16.04.-23.04.2016 mit dem Bus in die Toscana - Cinque Terre und Gardasee, Preis 695,00 €, noch gibt es freie Plätze

Tagesausflug im Mai/Juni nach Bad Salzuflen, genauer Termin wird noch angezeigt. Außerdem möchten wir die Reformationgeschichte vor Ort erleben und bieten eine Studienfahrt mit dem Bus zum Thema "Luther erleben", vom 25.09. - 28.09.2016, Preis 359,00 € an.

Wir wohnen in Dessau und fah-

ren von dort mit dem Bus die einzelnen authentischen Orte an.

So versuchen wir auch im Jahr 2016, unseren Mitgliedern und Freunden ein vielfältiges Programm anzubieten.

Genauere Informationen finden Sie im Programm-Anzeiger.

Mitglieder, Freunde, Gäste und Bekannte sind zu allen Veranstaltungen willkommen.

Zu folgenden zeitnahen Veranstaltungen laden wir ein:

14. Januar 2016 mit Werner Künkler "Neue Arbeit" der Diakonie

18. Februar 2016
Jahreshauptversammlung

17. März 2016 mit Rainer Weckek "Leben und Werk" Martin Luther

Informationen:
Ingrid und Herbert Sowa
Tel.: 0201 682279

Anzeige



Beerdigungsinstitut Marré

Marktstraße 29 · 45355 Essen
(an der Dionysiuskirche)

Telefon 02 01/68 82 74
www.beerdigung-marre.de

Dienstbereit Tag und Nacht
Übernahme aller Bestattungsangelegenheiten

Neues Leben im Landheim Baldeney!

Mitte November sind ins Landheim Baldeney 18 junge, unbegleitete minderjährige Flüchtlinge eingezogen. Das Jugendamt ist an die Gemeinde herangetreten mit der Frage, ob es das Selbstversorgerhaus am Baldeneysee bis Ende 2016 mit dem Ziel der Schaffung von „Notplätzen für Inobhutnahme“ mieten könnte. Bei einer Ortsbesichtigung wurde eine Belegung für günstig und machbar befunden und im Gespräch mit Mitarbeitern der Gemeinde entwickelte sich der Plan, dass nicht die Diakonie die Betreuung übernimmt, sondern die Gemeinde diese eigenständig leistet. Neue Mitarbeiter mit Sprachkenntnissen und pädagogischer Ausbildung wurden gewonnen und 16 junge Afghanen und zwei Syrer, die schon aufbauend seit Anfang Oktober im Haus am Turm wohnten, sind im November in das zu gemütlichen Wohnzwecken umgestaltete Landheim umgezogen. Nun herrscht dort eine 24-Stunden-Betreuung mit Verpflegung, Deutschunterricht und Sportangeboten. Wir freuen uns über neugierige und/oder engagierte Gemeindemitglieder, die uns dort besuchen. Rufen Sie uns gerne für weitere Informationen an. Tel. 0201 94624545 im Landheim Baldeney.
G. Kern-Kremp, Pfarrer



Anzeige


STÖBENER
HAUSTECHNIK



**IHR HAUS UND HAUSHALT
SIND BEI UNS RUNDHERUM
IN BESTEN HÄNDEN!**

- HEIZUNG
- INSTALLATION
- NEUBAU
- REPARATUREN
- SANITÄR
- BERATUNG
- MODERNISIERUNG
- ENERGIEBERATUNG
- ELEKTRO-GAS-WASSER
- PLANUNG
- WARTUNG
- HAUSHALTSGERÄTE

**STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON
0171-7672 452**

Werner Stöbener
45239 Essen-Heidhausen • Wintgenstraße 1
Telefon 0201 - 40 35 88 + 0201 - 40 79 68
www.stoebener.de • werner@stoebener.de

Weihnachtliche Klaviermusik Samstag - 9. Januar 2016 - 16 Uhr - Dreifaltigkeitskirche

aus alter und neuer Zeit u.a.v. J. S. Bach, Scarlatti, Fr. Liszt u. Chilla
- und Betrachtungen zu den Weihnachtsliedern-
Klavier - Inge Sauerwald
Sprecherinnen: Irene Bovens, Ingrid Napora, Hildegard Napora
Eintritt frei/ Spende erbeten

Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt.

Verantwortlich: Das Presbyterium, vertreten durch Pfarrerin
B. Schneller

Redaktion: D. Stender, Tel. 0201 45353255 (AB)
Email: redaktion@borbeck-vogelheim.de

Anzeigen: D. Stender (s.o.), anzeigen@borbeck-vogelheim.de
Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

Druck: Druckerei Strömer, Auflage: 6.430

Redaktionsschluss für die Ausgabe April/Mai 2016: 15.03.2016.



Ev. Altenheim
BETHESDA



Infonachmittag für Heimplatzinteressierte:
21.01., 18.02., 24.03., 21.04.2016 jew. um 15 Uhr

Wüstenhöferstr. 177 · 45355 Essen
Telefon (0201) 68 57 - 0

Unsere Einrichtung & Leistungen:

- 89 Einzel- und 9 Doppelzimmer, Eigenmöblierung möglich
- **vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot**
- schöner Garten mit Sonnenterrasse
- schmackhafte Voll-, Schon- und Diätkost aus eigener Küche
- ev. und kath. Gottesdienste

Unsere Cafeteria-Öffnungszeiten:

mittwochs, freitags und sonntags
15:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.bethesda-borbeck.de
e-Mail: info@bethesda-borbeck.de

**Bibeltext: Lukas 15, 11-32**

Wir treffen uns von Montag, 11. bis
Mittwoch, 13.01.16 jew. ab 19:30 Uhr
in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde,
Herbrüggenstraße 144, 45359 Essen.

Auslegungen:

Montag, 11.01.2016

Wenn Beziehungen zerbrechen
Lukas 15, 12 mit Stephan Trapp

Dienstag, 12.01.2016

Alles gewollt – alles verloren
Lukas 15, 13-16 mit Armin Jonberg

Mittwoch, 13.01.2016

Wende statt Ende
Lukas 17-20a mit Manfred Maier

Wir freuen uns auf Sie!

Anzeige



Bestattungen Heckenbücker



- ständige Dienstbereitschaft
- Durchführung aller Bestattungsarten
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Auf Wunsch Hausbesuche
- kostenlose Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen
- Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Nürnberger Sterbegeldversicherung

Karlstr. 12-14, 45329 Essen-Altenessen
Telefon 0201 / 35 999

Osternacht an der Matthäuskirche

... *“in der Mitte der Nacht liegt der Anfang eines neuen Tages“*

Feier der Osternacht an der Matthäuskirche mit Gesängen aus Taize, Zeiten der Stille und Lesungen.

Das Osterlicht wird in die dunkle Kirche hineingetragen und weitergegeben bis die Kirche erleuchtet ist.

Im Garten wird ein Osterfeuer entzündet und lädt bei einer Tasse Tee zum Zusammenbleiben und Gespräch ein.



Beginn in der Matthäuskirche am Samstag, 26. März 2016 um 22 Uhr.

Osterfest

rund um die Matthäuskirche

Das Osterfest beginnt an der Matthäuskirche mit einer gottesdienstlichen Feier der Osternacht am Samstag, 26. März um 22 Uhr.

- Am Ostersonntag 27. März um 7.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor.
- um 9.45 Uhr Ostergottesdienst in der Matthäuskirche

- Am Ostermontag, 28. März zentraler Familiengottesdienst mit der Möglichkeit zur Taufe, anschließend gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus und Ostereiersuche (bei gutem Wetter) auf der Gemeindewiese

Ulrike Schreiner-Menzemer, Pfarrerin

Mietwohnungen

Wir vermieten Wohnungen unterschiedlicher Größe. Zum Beispiel aktuell:

2,5 Raum Seniorenwohnung

46,44 m² mit Balkon/Terrasse

WBS / Kaltmiete: 244,00 €

NK: 200,00 € / Kautions: 730,00 €

Kontakt: Frau Gottlob (0201 2205-510)

jutta.gottlob@evkirche-essen.de

Wir im Web

Alle Informationen rund um unsere Gemeinde erhalten Sie auch komfortabel über unseren aktuellen Websiteauftritt: www.borbeck-vogelheim.de.

Auch auf Facebook sind wir vertreten. Schauen Sie mal rein!

Ehrenamtliche Fahrer/in gesucht



Für unser Familienzentrum suchen wir ab sofort eine/n ehrenamtlichen Fahrer/in. Immer wieder gibt es Familien, die in Notsituationen geraten und ihr Kind aus unterschiedlichen Gründen nicht in die Kita bringen können.

Für diese Familien suchen wir Sie. Wenn Sie Freude im Umgang am Kindern haben und sie zu Hause abholen und zur KiTa begleiten können, würden Sie uns und besonders die Familien ein Stück in ihrem Alltag entlasten.

Falls Sie Lust und Zeit haben, morgens (ab 7.00, die Zeiten sind individuell mit den Familien zu besprechen) mit den Kindern eine Fahrt in unserem Opel Zafira zu machen, melden Sie sich entweder bei Annette Reekers (0201-676764) oder bei Cornelia Toppat (0201-671651)

Wir freuen uns auf Sie ☺

Anzeige

Blumenhaus „Immergrün“

MARKTSTRAßE 54

Inhaber: Jutta Spauszus
Ihre Alternative in Borbeck
Tel.0201 683293

Frühandacht am Ostersonntag

auf dem Matthäusfriedhof



Wir laden ganz herzlich ein zu einer besonderen Andacht am Ostersonntag, 27. März 2016 morgens um 7 Uhr auf dem Matthäusfriedhof.

Die Andacht hält der Vorsitzende des Friedhofsausschusses Pfarrer Manfred Maier. Sie findet auf dem Vorplatz der Trauerhalle statt.

Bei sehr schlechtem Wetter gehen wir für die Andacht in die Matthäuskirche.
D. Stender



CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus
Wüstenhöferstr. 103. Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaunenchor: wöchentl. freitags, 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus

Jungbläserausbildung: wöchentl. freitags, 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus

Männerkreis: 29.01., 24.02., 09.03., 27.04.2016

Frauenkreis: 12.01., 09.02., 08.03., 12.04.2016

Bibelkreis: 19.01., 02.02., 01.03.2016

Gebetskreis: freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

05.02.2016 - Jahreshauptversammlung

13.03.2016 - Das Triple 2016 * Auszeit im CVJM-Borbeck

cvjmborbeck.de

Anzeige

Friseurmeisterin Frau Gille kommt ins Haus!

Ob alt, ob jung, ich bringe Ihren Kopf in
Schwung.

Modisch, erfahren, zuverlässig.

Lassen sie sich ganz bequem in Ihrem
eigenen Heim verwöhnen.

Erfahrung mit älteren und kranken Menschen!

Terminvereinbarung: **7491887** oder **710407**



Bibelgespräch 2016

„Von der Freiheit der Christen“
– Bibelgespräch zu ausgewählten
Kapiteln des Galaterbrief
mit Pfarrer Christoph Ecker
und Pfarrer Bernhard Menzemer

Vom Herbst bis zum Frühjahr laden wir - ausgehend von der Auslegung des Galaterbriefs - wieder ein zum gemeinsamen Gespräch über zentrale Fragen unseres christlichen Glaubens.

Wir treffen uns jeweils an einem Mittwoch des Monats von 19.00 bis 21.00 Uhr im Grünen Haus, Bocholder Straße 41.

Weitere Termine sind:

**27. Januar,
24. Februar,
16. März 2016.**

Jeder Abend bildet eine eigene Einheit und ist immer offen für neue interessierte Teilnehmer.

Zentrale Vorbereitung zum Weltgebetstag

Zur zentralen Vorbereitung für alle Gemeinden am Freitag, 15.01.16 (Schwerpunkt Land und Leute) und 29.01.16 (Schwerpunkt Liturgie und Gottesdienstgestaltung) mit einem ökumenischen Team laden wir herzlich ein.

Ort: Walter-Wolff-Gemeindezentrum in der Karl-Denkhausstr. 11-13, Altenessen. Beginn: 14.00 Uhr. Anmeldung bei Pastorin Daniela Emge, Tel. 4868936.

Anzeige

Apotheke Hääl

GESUNDHEIT, QUALITÄT UND MENSCHLICHKEIT.



**24 Std. Service-Hotline:
Tel. 0201 9999 61 10**

Germania Apotheke

Marktstraße 23
45355 Essen-Borbeck
Tel. 0201 9999 61 60

Bahnhof Apotheke

Weidkamp 1
45355 Essen-Borbeck
Tel. 0201 9999 61 70

Schloss Apotheke

Gerichtsstraße 25
45355 Essen-Borbeck
Tel. 0201 9999 61 90

info@apotheke-haeael.de

www.apotheke-haeael.de

Inhaberin: Apothekerin Cara Monnika Hääl e. K.

GOLD- und JUBILÄUMSKONFIRMATION 2016

Palmsonntag, 20. März 2016, 11 Uhr
Matthäuskirche, Pfarrer Ecker

Angesprochen sind alle, die vor 50 oder mehr Jahren in der Matthäuskirche, im Kruppsaal an der Stolbergstraße oder in der Bergeborbecker Glaubenskirche konfirmiert worden sind.

Darüber hinaus sind aber auch diejenigen eingeladen, die heute in unserer Gemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim leben und hier gerne ihr Jubiläum feiern möchten.

Wir sind auf die Mithilfe von Ihnen angewiesen, um auch Konfirmanden und Konfirmandinnen ausfindig zu machen, die nicht mehr in unserer Gemeinde wohnen.

Bitte rufen Sie uns an: 0201 86563-0.

Im Anschluss an den Festgottesdienst laden wir ein zu einem gemeinsamen Mittagessen und Beisammensein mit Ihren Angehörigen im Saal des Bethesda-Altenheimes, Wüstenhöferstr. 177. Gegen 15:30 Uhr wollen wir den Festtag mit einem Kaffeetrinken beschließen. Wir erbitten pro Person einen Kostenbeitrag in Höhe von 10 Euro (Kinder bis 14 Jahre frei!).

Bis zum 10. März 2016 erbitten wir Ihre Anmeldung an das Gemeindeamt, Bocholder Str. 32, 45355 Essen (Tel. 86563-0). Dort oder auch bei Pfr. Ecker (Telefon 671877) können Sie anrufen, wenn Sie noch Fragen haben.



Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser
60 Schülerbetten, 8 Lehrerzimmer D/WC
Große Seminarräume
Leckeres Essen
Interessante Nah- und Fernziele
Erlebnisprogramm buchbar
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen
Tel. 0201.40 40 67, www.hausamturm.de

Evangelische Tagungs- und Begegnungsstätte



Gottesdienst für kleine und große Menschen

Herein, herein wir laden alle ein..

„Zu Gast bei Matthis“

Freitag - 29. Januar 2016

16 Uhr - Matthäuskirche

Kindergottesdienst Kurz und Klein

Angebot für Kinder und Eltern aus Spielgruppe,
Familienzentrum, KiTa und Müttercafé:

ein kleiner, kurzer Gottesdienst für kleine und große
Menschen.

Anschließend gibt's Tee und Gebäck.

Nächster Termin: Freitag 11. März, bitte vormerken



Häusliche Kranken- und Altenpflege in Ihrer Kirchengemeinde

- medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr
– 365 Tage im Jahr

Mobiler Sozialer Dienst

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung



Rufen Sie uns einfach an oder
besuchen Sie unsere Diakoniestation.
Wir helfen Ihnen gern.

Pflegedienstleitung:

Frau Angelika Schulte (Leitung)
Herr Christian Parske (stellv. Leitung)

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck

Stolbergstraße 54
45355 Essen

Tel. (0201) 8675146



www.diakoniestationen-essen.de

Anzeige

Steinbildhauerei

STEGMANN

Bildhauer und Steinmetzmeister

Frankenstraße 127 • 45134 Essen
Tel. 02 01/47 23 72 • Fax 47 12 15

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr

Kaldenhoverbaum 6 • 45359 Essen
Tel. 02 01/68 63 04 • Fax 68 58 235

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

www.steinbildhauerei-stegmann.de
info@steinbildhauerei-stegmann.de

MUSIK IN DER MATTHÄUSKIRCHE

25. März 2016, 17 Uhr

STILLE MUSIK ZUM KARFREITAG

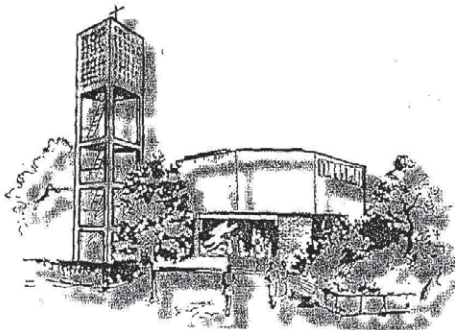
Sigrun Stephan
Orgel & Cembalino

Werke von J. S. Bach und J. Kuhnau

Liturg: Pfr. Christoph Ecker

Eintritt frei.

Matthäuskirche
BOCKHÖRDER STRASSE 39
45135 ESSEN



Kirchenmusik

Dreifaltigkeitskirche
Stolbergstraße / Leimgardtsfeld

Eintritt frei / Spende erbeten

So. - 14. Februar 2016 --- 11:15 Uhr

Orgelmatinee „Kontraste“

-mit Werken aus alter und neuer Zeit-

von J. S. Bach, H.-A. Stamm, Telemann, Cherubini, E. Koch-
Hemhofen, A. Willscher u. J. M. Michel
an der Orgel – Inge Sauerwald

Fastenandacht im Markushaus

Großes Herz!

SIEBEN WOCHEN OHNE ENGE
10. FEBRUAR BIS 27. MÄRZ

7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2016



edition christmon

Seit vielen Jahren treffen sich während der Passionszeit Menschen im Markushaus, um gemeinsam den Leidensweg Jesu zu bedenken, Stille zu halten, das Abendmahl zu teilen und in die Lieder einzustimmen.

Bisher fanden die Andachten wöchentlich um 7 Uhr in der Frühe statt. Anschließend wurde gemeinsam gefrühstückt. Für Berufstätige war diese Zeit aber schon fast zu spät, für manche Ältere dagegen zu früh.

Daher wollen wir in diesem Jahr einen frühen Abendtermin auswählen: mittwochs um 18 Uhr.

Wir laden Sie, liebe Gemeindeglieder, dazu herzlich ein.

Wir beginnen am Aschermittwoch, 10.02.2016 und treffen uns in den folgenden Wochen bis einschließlich Mittwoch, 16.03.2016.

Nach der Andacht bleiben wir noch bei Tee und einem einfachen Abendessen zusammen. Dazu kann, wer mag, etwas mitbringen.

In der Karwoche laden wir zum Gottesdienst am Gründonnerstag 24.03.16 um 18.00 Uhr in die Dreifaltigkeitskirche ein.

Ihre Pfarrerin Brigitte Schneller

Ehemalige Presbyterin Anita Fietz verstorben

Wir trauern um unsere ehemalige Presbyterin Frau Anita Fietz, die im Oktober des vergangenen Jahres im Alter von 76 Jahren verstorben ist. Anita Fietz war über 20 Jahre Presbyterin unserer Gemeinde. Sie war Mitglied im Diakonieausschuss und treue Gottesdienstbesucherin. Mit großem Engagement hat Anita Fietz unsere Gemeinde mitgestaltet. Ihr ehrenamtlicher Dienst war geprägt von einem tief verwurzelten Glauben an Jesus Christus. Auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Presbyterium bleibt sie der Gemeinde durch ihre Mitarbeit eng verbunden.



Foto: privat

Vor allem im Bereich des Markushauses hat sich Anita Fietz im Gottesdienst,

in Gruppen und Kreisen tatkräftig eingebracht. Sie leitete zunächst das Gedächtnistraining für Senioren und Seniorinnen und übernahm später die Leitung des Altenklubs. Als Lektorin ist sie uns in ebenso guter Erinnerung, wie als ehrenamtliche Vertretungskraft im Bereich des Küsterdienstes.

In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Anita Fietz und befehlen sie in Gottes Hand. Für ihre Angehörigen erbitten wir den Trost, der uns mit der Botschaft von der Auferstehung Jesu Christi von den Toten geschenkt ist.

Christoph Ecker, Pfarrer
Vorsitzender des Presbyteriums

Konfirmation: Anmeldetermine 2016

Wir laden alle Mädchen und Jungen, die in diesem Jahr mit dem Konfirmandenunterricht beginnen werden, herzlich zu den Anmeldeterminen ein. Eine persönliche schriftliche Einladung wird rechtzeitig erfolgen. Es können sich auch Jugendliche anmelden, die noch nicht getauft sind.

Bereich
„Dreifaltigkeitskirche“:
16.03.2016 um 18 Uhr
im Gemeindezentrum,
Stolbergstr. 54

Bereich
„Markushaus“:
15.03.2016 um 18 Uhr
im Markushaus,
Forststr. 17

Anzeige

AKS

Elektrotechnik

Videoüberwachung - Sprechanlagen
Neu- und Altbau-Installationen - Beratung
Antennenanlagen - Kabelfernsehen
Elektrobiologische Installationen - Kundendienst

Unterstraße 88 * 45359 Essen
Telefon 0201 696370 * Fax 0201 698611

Brot für die Welt

In den ländlichen Regionen des Staates Kamerun ist die Gesundheitsversorgung oft katastrophal. Darunter leiden besonders Schwangere und Mütter von kleinen Kindern. Eine Partnerorganisation von Brot für die Welt CBCHS (Cameroon Baptist Convention Health Services) baut in abgelegenen Gebieten lokale Gesundheitszentren auf und schult Hebammen und Geburtshelferinnen und -helfer zur Begleitung der Schwangeren vor und während der Geburt. Sie lernen den Umgang mit HIV und Aids infizierten Frauen und betreuen sie pflegerisch und psychologisch. Hygiene steht dabei genauso auf dem Programm wie das Erkennen von Komplikationen in einer Schwangerschaft oder während der Geburt.

Früher hat man die Frauen aufgefordert in weit entfernten größeren



Das Jahresprojekt
unserer Gemeinde:
**Ausbildung von Hebammen
sowie Geburtshelferinnen
und -helfern in Kamerun**

Gesundheitszentren zu entbinden. Doch auf den langen Wegen dorthin, zu Fuß und unter Wehen sind viele Mütter gestorben, häufig auch ihre Kinder. Daher setzt Brot für die Welt mit seinem Projektpartner jetzt auf Geburtsbegleitung in den Dörfern.

Die finanziellen Mittel werden erbeten für Pakete mit HIV-Tests, für Auffrischkurse der Hebammen und die 12wöchigen Lehrgänge für Gesundheitshelfer.

An jedem 1. Sonntag im Monat ist die Klingelbeutelkollekte für Brot für die Welt bestimmt. Gerne nehmen wir auch weitere Spenden dafür an und leiten sie weiter. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

B. Schneller, Pfarrerin

Wongeh Happiness Bindeh, 41 Jahre, ist Hebamme in dem Ort Boh in Kamerun. Sie arbeitet in einem örtlichen Gesundheitszentrum.

Es ist die wichtigste Anlaufstelle für Schwangere und junge Mütter aus dem Dorf.

Dreifaltigkeitskirche

Bibelstunde

Gemeindesaal, 19.30 h, Pfr. Maier
21.01., 04.02., 18.02., 03.03., 17.03.2016

Musikgruppen, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

„Weizenkörner“, mo., 18.30 – 19.30 h
Eine Singgruppe für Jugendliche und Junggebliebene
Kirchenchor: montags 19:45-21.15 h

Frauenkreis

Gemeindesaal, 17:30 h
18.01., 01.02., 15.02., 29.02., 14.03., 11.04.2016

Ehepaarkreis

18.00 h, Infos bei Pfr. Kern-Kremp

Freizeitclub geistig Behinderter

Ingrid Napora, 05.12.2015 14:30-17 h

Kirchenkaffee, 27.12.2015

Mittagstisch, Saal DF-Kirche, 12.30 h
donnerstags, Anmeldung: Doris Helwig

Mirjamhaus / Kreuzer

Bibellese von unten

Pfr. Kern-Kremp, 18:30 h, Kreuzer
28.01., 25.02., 17.03.2016

Nähgruppe, fr. 10.00-12.00 h

Jugendchor, mo. 19.00-21.00 h

Erwachsenenchor, 17.00-19.00 h

Sprachkurse für Migranten

Frau Huber 61 400 – 56

Seniorencafé im Kreuzer

Bitte Aushang beachten!

Seniorenclub

Pfr. Kern-Kremp, Kreuzer
28.01., 25.02., 17.03.2016/ 15:00 h - 17:00 h

Angolanischer Verein

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

Arbeitsgruppe „Kreuzer“

wöchentl. mo., 11.00 h

Jüdische Kulturgruppe

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

T'ai Chi, mi 18.00 – 19.00 h

Matthäuskirche

Taizé-Andacht, Kirche, 20 h, donnerstags

07.01., 04.02., 03.03.2016

Family Groove,

Ehepaarkreis, Infos bei Pfarrer Ecker

Gesprächskreis Infos bei Pfarrer Ecker

Chorproben der Kantorei

Gemeindesaal, mo., 19.00-21.00 h, A. Roth

KiBiTa-Vorbereitungskreis, 17 h, Grünes Haus

Infos bei U. Schreiner-Menzemer

Wirbelsäulengymnastikkurs, 666103 (Frau Siebert)

Gemeindesaal, mittwochs, 18.00-19.30 h

13.01., 20.01., 27.01.2016

Gesprächsgruppe für Angehörige und Betroffene nach einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im Monat

Grünes Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt: Pierburg,602545

Frauenhilfe, Gemeindesaal, 15.00 h

20.01., 03.02., 17.02., 02.03., 16.03., 30.03.2016

EAB-Versammlungen, Gemeindesaal, 16 h

14.01., 17.02., 18.03.2016

Kinderchor

Gemeindesaal, mo., 17.00-18.00 h, A. Roth

Jugendchor

Gemeindesaal, mo., 18.00-19.00 h, A. Roth

Kochgruppe

Gemeindesaal, 18.30 h, 14.01., 11.02., 10.03.2016

Frühstücksrunde, Gr. Haus, 14-tägig mittwochs

Markushaus

Kinderkirche

do. 15.00-16.00 h

Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. Roswitha Hiemer

Gemeindebriefverteiltertreff

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

Kinder-und Jugendtreff im MaC

Kids, mittwochs 15-16:30 h/Jugendcafé, mi. 16-21.00 h

Gottesdienstkreis, Pfrn. Schneller, n. Vereinbarung

Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 18.00 h, Ltg. R. Gansor

Männerkreis/Skatrunde, do., 17.30 h

Instrumentalgruppe, n. Vereinbarung

Kindertagesstätten

Kita „Himmelszelt“

Termiedenhof 18, Tel. 67 67 64, Frau Reekers
kita-himmelszelt@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Mirjamhaus“

Friedrich-Lange-Str. 1, Tel. 66 55 36, Frau Jürgens
kita-mirjamhaus@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Die Bunte Arche“

An der Bergbrücke 42, Tel. 343168, Frau Herrmann
kita-buntearche@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Regenbogen“

Matthäuskirchstr. 33, Tel. 67 16 51, Frau Toppat
kita-regenbogen@ev-kitaverband-nord.de**Jugendarbeit**

Jugendhaus Café Nova

Stolbergstr. 54, 61 19 30

Ltg. Frau Schigulski

Tel. 47 87 680

Jugendtreff MaC / mac@borbeck-vogelheim.de

Forststr. 17, Tel. 34 46 26 (auch Fax)

Kontakt: Fiona Kohs und Thomas Becker

Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee

Corner mit Bücherei Eselsohr und

Über-Mittag-Betreuung,

Bocholder Str. 34, Tel. 865 63 - 43

Ltg. Frau Schigulski / Frau Michels

Jugendclub am Kreuzer

Internetcafé, Infos unter Tel. 61 400 55

Weitere Einrichtungen und AdressenBereich Dreifaltigkeitskirche

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck

Tel. 8675146 / Ltg. Frau Angelika Schulte

Verein zur Förderung der Bildungs- und Kulturarbeit
in Essen e.V.

Friedrich-Lange-Str. 3, Tel. 61 99 26

Ltg. Frau Adiga Aboudou

Ev. Gemeindebücherei

an der Dreifaltigkeitskirche, Pavillon,

Öffnungszeiten: so 11.00 – 12.00 h

mo 15.30 – 18.00 h, mi 17.00 – 18:30 h

Ökumenischer Weltladen für fairen Handel

Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-13.00 h / 15.00-18.00 h

Di. durchgehend 10.00-18.00 h

Mi+Sa 10.00-13.00 h

Bodelschwingh-Haus

Weidkamp 158, Tel. 86 61 80

bhe.johanneswerk@t-online.de

Bereich MirjamhausMigrationsdienste, Fachdienste für
junge Migranten

Friedrich-Lange-Str. 5-7

Frau Lindemann, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 55

Frau Fastabend, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 71

Herr Colak, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 69

Frau Wedding, Tel. 83914245

Erwachsenenbildung, Integrationskurse für

Migranten, Frau Huber, Tel. 61 400 56 / Fax 4959986

Sprechzeiten: tägl. 8.30 – 15.00 h

Frau Schultz u. n. V.

Jugendmigrationsdienst Außenstelle:

Hülsebergstr. 15a, Frau M. Mirau, Tel. 534009

Bereich Matthäuskirche

Freundeskreis am Freitag

Selbsthilfegruppe für Medikamenten- und
Alkoholabhängige und deren Lebenspartner

fr. im Grünen Haus, Bocholder Str. 41, 18:00 Uhr

Matthäusfriedhof, Kontakt: Herr Stender

friedhof@borbeck-vogelheim.de / Tel. 86563-37

Altenheim Bethesda

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-0

Haus am Turm, Ev. Tagungs- und

Begegnungsstätte, Am Turm 7

Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437

www.hausamturm.de, Ltg. Fr. Heyng

Kleidermagazin: werktägl. 9-15 h

Bocholder Str. 30, 45355 Essen

Wohnstätten für geistig

Behinderte in Essen gGmbH

info@wohnstaetten-essen.de

Tel. 18533-14, Ltg. Klaus Schütte

Diakoniewerk Essen

Erziehungsberatungsstelle

Bocholder Str. 32, 45 09 3-0

Kreuzer – Café, Friedrich-Lange-Str. 3

14 – 20 h, Tel. 8472243

Infos unter www.derkreuzer.de

Projekt Brotfabrik

Prosperstr. 87, Tel. 61400-55

Werkstatt / Schreinerei

Altendorfer Str. 524

Tel. 67 00 05

Zentrum zur Joborientierung

Frau Gonsior (Tel. 86563-31)

Frau Heyng (Tel. 86563-30)

Ev. Kirchenkreis Essen

Haus der Evangelischen Kirche
Telefon (0201) 22 05-0, III. Hagen 39 / 45127 Essen
eMail: kirchenkreis@evkirche-essen.de

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim

Bocholder Str. 32, 45355 Essen
☎86563 – 0 / Fax 86563 – 10 / Mail: info@borbeck-vogelheim.de
www.borbeck-vogelheim.de

IBAN: DE20350601905221000104, BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten Gemeindebüro: di: 11 h-15 h / mi: 9-12 h / do: 10-12 h / fr: 9-12 h

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung: mo: 10-13:30 h / do: 14-17 h / fr: 9-13 h

MATTHÄUSKIRCHE

Bocholder Str. 39

Pfarrer Christoph Ecker

Pollerbecks Brink 9, ☎671877
ecker@borbeck-vogelheim.de

Pfarrer Bernhard Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
menzemer@borbeck-vogelheim.de

PfarrerIn

Ulrike Schreiner-Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
schreiner-menzemer@borbeck-
vogelheim.de

Kirchenmusikerin

Anne Roth

☎4099777
roth@borbeck-vogelheim.de

Küster Dennis Friedrich

☎01522 1648626
friedrich@borbeck-vogelheim.de

MIRJAMHAUS

Friedr.-Lange-Str. 3

Küster Wolfgang Hoffmann

☎01577 8093059
w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Stolbergstr. 54 / Tel. 660875

Pfarrer Günther Kern-Kremp

Legrandallee 25b, ☎672630
kernkremp@aol.com

Pfarrer Manfred Maier

Peter-Reise Weg 28, ☎680522
manfred.maier@ekir.de

PfarrerIn Brigitte Schneller

(Kontakt s. Markushaus)

Küster Frank Helwig

☎01577 4968052
helwig@borbeck-vogelheim.de

Kirchenmusikerin Inge Sauerwald

☎02045 5035
inge_sauerwald@web.de

MARKUSHAUS

Forststr. 17 / Tel. 344626

PfarrerIn Brigitte Schneller

Forststr. 15, ☎681579
schneller@borbeck-vogelheim.de

Küsterin Martina Wachtmeister

☎01525 3718947
wachtmeister@borbeck-vogelheim.de

Kirchenmusiker Dr. Andreas Döring

☎50733391
doering@borbeck-vogelheim.de



Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags.

Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Von der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Wir laden herzlich ein zu zwei Treffen, um uns vorzubereiten:

Donnerstag, 21.01.16,
19:30 Uhr Kuba,
 Geschichte, Kultur,
 aktuelle Situation



Donnerstag, 18.02.2016, 19:30 Uhr

Einführung in die Gottesdienstordnung,
 jeweils im „Grünen Haus“
 Bocholder Str. 41, 45355 Essen
 weitere Termine n. Verabredung
 Für eine kurze tel. Anmeldung (670600)
 oder per e-mail :
 schreiner-menzemer@borbeck-vogelheim.de sind wir dankbar.



Weltgebetstag am 4. März
2016 in unserer Gemeinde

Bereich Matthäus:

15 Uhr Einführung in das Land und die Liturgie; Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal
 17 Uhr Gottesdienst

Bereich Dreifaltigkeit:

Für den Bereich der Dreifaltigkeitskirche findet der WGT in St. Dionysius statt.
 15 Uhr Kaffeetrinken/Informationen
 16:30 Uhr Gottesdienst in St. Dionysius

Bereich Vogelheim:

Im Markushaus beginnt der Gottesdienst mit den Frauen von St. Thomas Morus um 18 Uhr. Anschließend gibt es noch ein Zusammensein mit landestypischen Gerichten.